

Kurzbeschreibung:

Seilendverbindungen sind Methoden, um das Ende eines Seils mit einem anderen Objekt oder Seil zu verbinden oder zu befestigen. Sie können durch verschiedene Techniken wie Knoten, Spleißen oder den Einsatz von Seilklemmen und -schlossern realisiert werden. Ziel ist es, eine sichere und dauerhafte Verbindung für Lasten oder zur Übertragung von Kräften zu schaffen.

BG-BAUstein:

BG-Bau Baustein B164 - Anschlagen von Lasten Anschlagmittel

Gruppe: **Bausteine der BG-Bau (Arbeitsmittel B)**

Stand: **01.07.2019**

Volltext: [Baustein B164](#)

Begriff:

DIN EN 13135 - Krane - Sicherheit - Konstruktion - Anforderungen an die Ausrüstungen

Gruppe: **DIN-Normen (incl. ISO, EN, etc.)**

Stand: **01.08.2018**

Volltext: [DIN EN 13135](#)

Begriff:

DIN EN 14492-2 - Krane - Kraftgetriebene Winden und Hubwerke - Teil 2: Kraftgetriebene Hubwerke

Gruppe: **DIN-Normen (incl. ISO, EN, etc.)**

Stand: **01.09.2019**

Volltext: [DIN EN 14492-2](#)

Herausgeber:

QHSE Akademie GmbH
Turnerstrasse 5
D-40764 Langenfeld

<https://www.qhse-akademie.de>



Haftungsausschluss:

Die QHSE Akademie GmbH übernimmt keine Haftung auf Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument zur Verfügung gestellten Inhalte. Dies gilt nicht, wenn uns vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vorzuwerfen ist. Die Inhalte wurden von uns mit der größtmöglichen Sorgfalt und nach bestem Gewissen erstellt. Dennoch kann die inhaltliche Richtigkeit, insbesondere bei komplexen Themen nicht gewährleistet werden, so dass wir den Nutzern empfehlen, bei wichtigen Informationen bei den zuständigen Stellen anzufragen oder rechtliche Beratung in Anspruch zu nehmen.

Sie können eine aktuelle Version dieses Dokumentes hier herunterladen:
<https://www.qhse-lexikon.de/Stichwort.php? GUID=CFFC646C>



Das gesamte Lexikon finden Sie hier:
<https://www.qhse-lexikon.de/stichwortregister:stichwortregister>

